

MÄRZ 2023 | AUSGABE 2



DRK geflüster

Nachrichten, Rückblick, Informationen
aus dem DRK Kreisverband Güstrow e.V.

Neue Sanitäter für den Kreisverband Güstrow

Verstärkung für die Bereitschaften

Das Ehrenamt nimmt in der Gesellschaft einen wichtigen und zentralen Stellenwert ein. Dass sich Menschen in ihrer Freizeit für andere einbringen, ist besonders und verdient höchste Anerkennung. Gerade haben sich wieder sechs Mitglieder der Bereitschaften des DRK Kreisverbands Güstrow e.V. zu Sanitätern ausbilden lassen. Gemeinsam mit all den anderen ehrenamtlichen Helfern stehen sie nun voller Tatendrang für die nächsten Einsätze und Absicherungen bereit. Um auf ihre besondere gesellschaftliche Rolle aufmerksam zu machen, macht sich das DRK in MV für den Bevölkerungsschutz stark.

cawe

DIESEN MONAT IM BLICKPUNKT

Stark im Ehrenamt durch
freiwilliges Engagement.

Seite 2



DRK



Jetzt mitmachen

Frisch gebackene Sanitäter begrüßt

Sechs neue Kräfte verstärken die Bereitschaften des DRK Güstrow

Die Ehrenamtlichen des DRK sind stets da, wo sie benötigt werden. Herausfordernde Ereignisse, wie der Sandsturm-Unfall auf der Bundesautobahn 19 oder der Tornado in Bützow bleiben den Helfenden in Erinnerungen und zeigen der Bevölkerung, wie wichtig die Aufrechterhaltung und Unterstützung dieser ehrenamtlichen Strukturen ist. Dass sich immer wieder Menschen finden, die sich ehrenamtlich engagieren, ist dabei ein großer Gewinn für die Zivilgesellschaft.

Jüngst konnten die Bereitschaften des DRK Kreisverbands Güstrow e.V. sechs neue Sanitäter in ihren Reihen begrüßen. Ein halbes Jahr dauerte die Sanitätsdienst-Ausbildung und endete nun in einer erfolgreich absolvierten Prüfung. „An drei langen Theorie-Wochenenden erlernten die Teilnehmenden die Anatomie und Physiologie des menschlichen Körpers und verschiedene Krankheitsbilder“, erklärt Danny Maser, einer der Ausbilder. Das erlernte Wissen wurde abschließend in einer schriftlichen Prüfung abgefragt, bevor es in die praktische Ausbildung ging. „In dieser Zeit erlernten sie den Umgang mit ihren Materialien und natürlich auch die Betreuung von Patienten, die nicht immer nur verletzt sind. Die psychologische Betreuung spielt für uns auch eine große Rolle, da unsere Sanitäter nicht nur für den Sanitätsdienst, sondern auch für den Betreuungszug ausgebildet werden“, macht Danny Maser die Komplexität der Ausbildung deutlich.



Sechs neue Sanitäter für die Bereitschaften des DRK Güstrow. Foto: Maria Wilhelm

Ende Januar legten die Teilnehmenden schließlich ihre praktische Prüfung unter Aufsicht ihrer Ausbilder – Danny Maser, Sandra Maser und Peter Stelter – und des Prüfungsarztes Dr. André Michel erfolgreich ab. Die sechs neuen Sanitäter stehen nun, ebenso wie alle anderen Helfer der Bereitschaften, voller Tatendrang für die nächsten Einsätze und Absicherungen bereit. „Es war auch für uns wieder sehr interessant zu sehen wie unsere Helfer von Tag zu Tag mit ihren Aufgaben wachsen“, fasst Danny Maser stellvertretend für das Ausbilder-Team zusammen und fügt hinzu: „Ein riesen Dankeschön geht an Maria, Alex und Lilli die sich die Zeit genommen haben, durch schminken und mimen die Fallbeispiele so realistisch wie möglich zu gestalten.“

„Wir brauchen ehrenamtliche Kräfte, die uns unterstützen und helfen“, macht Werner Kuhn, Präsident des DRK-Landesverbands, deutlich. Mit der aktuellen Kampagne #dukannstdas macht sich das DRK in MV stark für den Bevölkerungsschutz. Mehr zum Thema gibt es im Internet auf www.dukannstdas.info. *Danny Maser/cawe*

DRK Kurzmeldungen

Richtig erfinderisch zeigten sich die Damen unserer DRK-Tagespflege in Bützow. Kurzerhand funktionierten sie den Flur der Einrichtung zu einer Kegelbahn um und waren mit viel Ausdauer und Eifer bei der Sache. "Das Lachen unserer Damen hörte man bis zur angrenzenden Sozialstation", resümiert Pflegedienstleiterin Nicole Beese diesen großen Spaß.

cawe

Foto: Nicole Beese



Einen interessanten Ausflug unternahmen die Bewohnenden der betreuten Wohnanlage des DRK in Bützow nach Güstrow. In der Begegnungsstätte des betreuten Wohnens im Tolstoiweg ist gerade eine Fotoausstellung des Ehepaars Polzin zu bestaunen. Es gab tolle Fotos von Insekten und Baumalleen zu bestaunen. Anschließend lauschten die Gäste dem interessanten Vortrag von Maren Polzin, die 30 Jahre lang verantwortlich für Baum- und Alleenschutz beim Landkreis war. "Ein großer Dank gilt Frau Attireh für ihre Gastfreundschaft und natürlich Frau Polzin für den so tollen Vortrag", resümiert Seniorenbetreuerin Petra Deisting.

cawe

Foto: Petra Deisting

DRK leiderbörse

Teterow,
Sporthalle Nord

11. März 2023,
10 bis 14 Uhr

KLEIDERBÖRSE

DES DRK-ORTSVEREINS TETEROW

Für Baby- und Kindersachen


Anmeldung und Teilnehmernummer unter ☎ 0172 3873100

- ✓ Kleidung für Frühling und Sommer bis Größe 128
- ✓ Abgabe nach Größe sortiert
- ✓ Beschriftung mit Teilnehmernummer, Größe und Preis
- ✓ Unterwäsche und Strumpfwaren im Paket
- ✓ maximal 3 Kartons pro Teilnehmenden

ABGABETERMIN

 Sporthalle Nord
Schillerstraße, Teterow

 Freitag,
10. März 2023

 14 bis 16 Uhr

DRK urzmeldungen

Neun Jahre ist die DRK-Tagespflege in Lalendorf nun bereits ein zweites Zuhause für viele Pflegebedürftige Menschen in der Region. Als die Tagesgäste nun am 1. Februar die Einrichtung betraten, merkten sie schnell, dass dies ein besonderer Tag sein müsse. Die Mitarbeitenden hatten mit viel Liebe einen wunderschönen Frühstückstisch vorbereitet, um den Tagesgästen eine Freude zu bereiten. Gemeinsam wurde geschlemmt und in Erinnerungen geschwelgt. Im Anschluss wurde gemeinsam durch die Chronik der vergangenen neun Jahre gestöbert. Alle staunten über die Fotos und die Veränderungen im Laufe der Zeit. cawe

Foto: Dana Gehrt



Männerrunde in der DRK-Tagespflege in Bützow: Während die Damen einen Spaziergang unternehmen, kommen Klaus-Dieter Kühl und Walter Buss (v.l.) beim Sortieren von Schrauben, Muttern, Unterlegscheiben und Co. über Bauprojekte ins Gespräch. So habe Walter Buss früher Vieles selbstständig gebaut und auch Klaus-Dieter Kühl habe stets gerne mit den Händen etwas geschaffen. Neben dieser kognitiven Anregung schult diese kleine Übung auch die Feinmotorik.

cawe

Foto: Nicole Beese

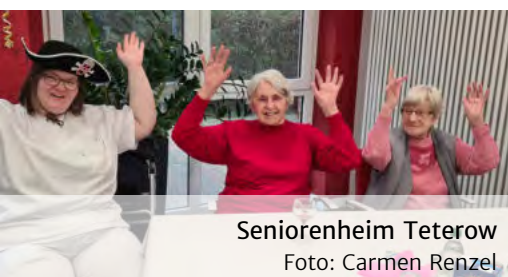
DRK arneval



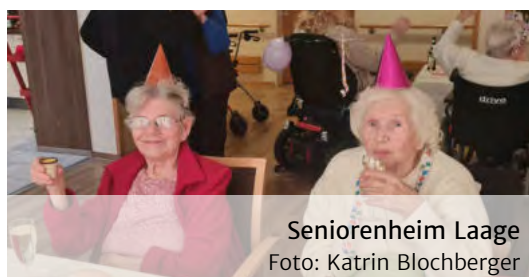
Kita Bärenhaus
Foto: Marie Wigger



Tagespflege Teterow
Foto: Melanie Diesner



Seniorenheim Teterow
Foto: Carmen Renzel



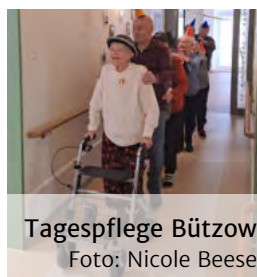
Seniorenheim Laage
Foto: Katrin Blochberger



Betreutes Wohnen Bützow
Foto: Petra Deisting



Hort Stelzenvilla
Foto: Manuela Wurg



Tagespflege Bützow
Foto: Nicole Beese



Tagespflege Güstrow
Foto: Astrid Zepik



Tagespflege und betreutes Wohnen Lalendorf
Foto: Fanny Walden

DRK urzmeldungen

Schon seit vielen Jahren engagieren sich Rita und Wolfgang Wessel für den Seniorensport in der Region und kommen regelmäßig in unsere DRK-Tagespflege in Lalendorf, um mit den Gästen Sport zu treiben. Unter Anleitung von Wolfgang Wessel, einem ehemaligen Sportlehrer, wurden gemeinsam Bewegungsübungen durchgeführt. Angefangen bei dem Armen, bis hinunter zu den Beinen bewegte sich jeder nach seinen Fähigkeiten. Ein besonderes Schmankerl hatte Wolfgang Wessel im Anschluss im Gepäck. Er zeigte seine gesammelten Autogrammkarten und es wurde gerätselt, wer darauf wohl zu sehen sei - Training für Körper und Geist.

cawe

Foto: Dana Gehrt



Actionreich ging es unlängst wieder in der DRK-Tagespflege in Bützow zu. Die Mitarbeitenden bauten ein Airhockey-Feld auf und die Tagesgäste waren mit viel Spaß bei der Sache. "Das macht übrigens auch Jüngeren Spaß", sagt Nicole Beese, Pflegedienstleiterin der DRK-Einrichtung, mit einem Augenzwinkern.

cawe

Foto: Nicole Beese

DRK urzmeldungen

"Unsere Tagesgäste kaufen für ihre Mahlzeiten in der Tagespflege selbst ein. Viele von ihnen gehen für sich zu Hause nicht mehr einkaufen, aber bei uns genießen sie es durch die Regale zu laufen, um zu schauen, was es Neues gibt. Oder Sie merken, worauf sie mal wieder Appetit haben. Wenn das so ist, dann nehmen wir es in unseren Speiseplan auf", beschreibt Nicole Beese, Pflegedienstleiterin der DRK-Tagespflege in Bützow. Die Tagesgäste bestimmen, was auf den Tisch kommen soll und unterstützen auch nach ihren Möglichkeiten bei der Zubereitung. Vieles geht alleine nicht mehr, aber in der Gemeinschaft haben sie Freude daran mitzuhelfen.

cawe

Foto: Nicole Beese



Hallo, Ihr Lieben: Wir sind es wieder, das Redaktionsteam aus dem DRK Kinder- und Jugendwohnhaus in der Güstrower Prahmstraße. In den Winterferien haben wir viele kleine Ausflüge und Aktionen gemacht. Von Zoo, Eis laufen, schwimmen über Minigolf spielen bis hin zu Spaziergängen am Strand und im Wald war alles dabei. Wir haben viel gequatscht, gelacht und erlebt, dass wir nun alle erholt wieder in den Schulalltag starten können.

Christine Schirrow/cawe

Foto: Christine Schirrow

DRK_{inder}-Angebot

Neues Angebot für kleine Nachwuchsretter

DRK-Wasserwacht baut Angebot für Kinder aus – ab sofort Training für Schwimmer ab acht Jahren in der Oase

„Wie jeder andere Verein, brauchen auch wir Nachwuchs“, erzählt Hilmar Fischer, beim DRK Kreisverband Güstrow e.V. verantwortlich für die Vereinsarbeit. Die Wasserrettung ist eine bedeutsame gesellschaftliche Aufgabe des Roten Kreuzes. Die Rettungsschwimmer der Wasserwacht des DRK Güstrow sichern daher in den Sommermonaten den Badebetrieb in den Badeanstalten Bützow und Krakow am See sowie an der Badestelle am Insee ab. Durch Corona-Beschränkungen sowie den Bau am Freizeitbad Oase, der Trainingsstätte der Kameraden der Wasserwacht, war die Zahl der aktiven Rettungsschwimmer zuletzt stark zurückgegangen.

„Besonders, weil wir durch die Einschränkungen der vergangenen beiden Jahre nur wenig Nachwuchs generieren konnte“, macht Hilmar Fischer deutlich. Das soll sich nun ändern. Mit einem neuen Angebot wollen er und seine ehrenamtlichen Kollegen Nachwuchsretter ab einem Alter von acht Jahren ausbilden. „Wir möchten die Kinder früh an diese Aufgabe heranzuführen und zu Juniorrettern machen“, erklärt Hilmar Fischer und ergänzt: „Wir vermitteln alles, was die Kinder für die Rettungsschwimmer-Prüfung, die sie mit zwölf Jahren ablegen können, brauchen.“ Das Training findet montags von 19 bis 20 Uhr in der Oase statt. Voraussetzung ist das Schwimmabzeichen in Bronze. „Für das Training ist es wichtig, dass die Kinder sicher schwimmen können“, sagt Hilmar Fischer. Für Anmeldungen und Fragen steht der DRK-Mitarbeiter unter Telefon 0151 56270573 oder per E-Mail an h.fischer@drk-guestrow.de zur Verfügung.

Caroline Awe

Die ersten Kinder werden bereits seit Anfang 2023 zu Juniorrettern der DRK-Wasserwacht ausgebildet.

Foto: Hilmar Fischer



DRK urzmeldungen

Die Gäste der DRK-Tagespflege in Laage begaben sich mal wieder auf eine kulinarische Reise. Diesmal ging es ins Reich der Mitte: nach China. Das Essen mit den traditionellen Stäbchen sorgte für Gelächter und eine tolle Stimmung. Bei einem Kurzfilm lernten die Tagesgäste viel Wissenswertes über das weit entfernte Land und zum Mittagessen genossen sie Reis mit gebackenem Hähnchen an süß-saurer Sauce. Auch die traditionelle Backbanane durfte zum Abschluss nicht fehlen. Schon jetzt freuen sich alle auf die nächste Reise - das Ziel bleibt aber erst einmal noch eine Überraschung.

Sylke Witte/cawe
Foto: Sylke Witte



Sportlich ging es in der DRK-Kita Piporello in Bützow zu. Gemeinsam mit dem Kreissportbund Landkreis Rostock ging es für die Drei- und Vierjährigen auf Schatzsuche an deren Beginn als Team eine Schatzkarte mit Anweisungen gepuzzelt werden musste. Dann ging es auch schon los. Zusammen wurden hungrige Krabben "gefüttert", schnelles und ausdauerndes Laufen trainiert, ein Slalom bewältigt, ein Parcours aus Balance-Steinen und Wackelbrettern bezwungen und zu guter Letzt noch Baumstämme überwunden, um an die Schatzkiste zu gelangen. Was für eine Freude!

Monique Kewitsch/cawe
Foto: Monique Kewitsch

DRK leiderbörse

FRÜHLINGS- FLOHMARKT

Bärenstarke Mode für Kinder & Frauen

Wann?

Sonnabend, 18. März 2023
14 Uhr bis 17 Uhr

Wo?

DRK-Kindertagesstätte
"Bärenhaus"
Bärstämmweg 16, 18273 Güstrow

- Kuchenbasar -

Standgebühr
10 Euro in Vorkasse,
Bezahlung bei den
"Tanzbären"

Anmeldung
Montag bis Freitag,
8 bis 15 Uhr
Telefon: 0170 5549306

DRK urzmeldungen

Kreativität kennt kein Alter - das erlebten die Gäste der DRK-Tagespflege in Bützow. Gemeinsam wagten sie sich an Pinsel und Farbe, obgleich viele von ihnen lange kein Bild mehr gemalt hatten. "Es war sehr interessant zu beobachten, wie unterschiedlich sie auf das Angebot reagiert haben. Einige hatten zunächst Schwierigkeiten sich auf das Malen einzulassen, andere malten intuitiv drauf los", berichtet Pflegedienstleitung Nicole Beese. Sogar eine in ihrer Sehkraft stark eingeschränkte Seniorin probiert sich aus und malte mit den Fingern. Jeder wird in der Tagespflege genau dort abgeholt, wo er ist und letztlich zählt der Spaß.

cawe

Foto: Nicole Beese



Am Ostseestrand haben die Kinder und Jugendlichen des DRK Kinder- und Jugendwohnhauses in der Güstrower Prahmstraße das große Glück gefunden. Gemeinsam ging es für einen Tag an den Strand des Ostseebades Nienhagen. Die Kinder und Jugendlichen sind erst durch den Gespensterwald und dann am Strand entlang spaziert. Mit dabei eine riesige Portion Glück, denn auf ihrem Weg haben sie viele schöne Steine und Hühnergötter gefunden, sodass sie fast ausschließlich suchend am Boden unterwegs waren und sich über jeden Fund freuten.

Christine Schirrow/cawe

Foto: Christine Schirrow

DRKondolenz

DRK Güstrow nimmt Abschied von seinem ehemaligen Präsidenten

Nachruf auf Reinhard Frankenstein

Als Apotheker schon aus Berufung dem Heilen verpflichtet, engagierte sich Reinhard Frankenstein darüber hinaus auch in seiner Freizeit auf vielseitige Art beim DRK zum Wohle seiner Mitmenschen. So wirkte er über Jahrzehnte in der Blutspende-Kommission des Landesverbandes sowie im Aufsichtsrat des Krankenhauses Teterow mit. 25 Jahre lang stand er als Präsident an der Spitze des Kreisverbands in Güstrow. Erst 2019 schied er aus diesem Ehrenamt aus und übergab den Staffelstab an Dieter Heidenreich. Nun ist Reinhard Frankenstein im Alter von 81 Jahren verstorben.

„Die Nachricht vom Tod Reinhard Frankensteins hat mich tief bewegt“, sagt Präsident Dieter Heidenreich, der mit dem Verschiedenen viele Jahre gemeinsam im Präsidium des DRK Güstrow tätig war. In seiner Funktion als Präsident war es Reinhard Frankenstein wichtig, soziale Leistungen ehren- und hauptamtlicher Rotkreuzler hervorzuheben, ihnen Dank auszusprechen und auch vermeintlich kleine Aktivitäten zu würdigen. „Es bereitete ihm sichtlich Unbehagen, selbst im Mittelpunkt zu stehen. Aber Mitmenschen zu motivieren, ihre Leistung vor einem breiten Publikum zu loben, das war für ihn eine seiner liebsten Tätigkeiten“, sagt Peter Struve, der als ehemaliger Vorstandsvorsitzender des DRK Güstrow viele Jahre vertrauensvoll mit Reinhard Frankenstein zusammengearbeitet hat.



Das langjährige humanistische Wirken Reinhard Frankensteins fand mit dem Ehrenzeichen des DRK und weiteren hohen Auszeichnungen Anerkennung. In Erinnerung bleibt Reinhard Frankenstein als höflicher, bescheidener und großzügiger Präsident. „Er konnte mit Ausdauer aufmerksam zuhören und zielsicher auf den Punkt kommen. Selbst in kompliziertesten Situationen bewies er eine verblüffende Auffassungsgabe und bewundernswerte Empathie. Er stellte die richtigen Fragen, wog mit Bedacht ab und urteilte dann mit wachem, scharfem Verstand“, sagt Peter Struve.

„In den schweren Stunden des Abschieds gilt unser tiefes Mitgefühl den Hinterbliebenen“, richtet Dieter Heidenreich im Namen des DRK Güstrow, sein aufrichtiges Beileid an die Familie Reinhard Frankensteins, der sein Leben lang intensives Engagement und viel Zeit dem DRK widmete. *Peter Struve/cawe*

DRKondolenz

Ein ganzes Leben für die Wasserwacht

Nachruf auf Burkhard Passehl

Unser Freund Burkhard Passehl war über viele, viele Jahre das Gesicht des DRK-Wasserrettungsdienstes und später der Wasserwacht in der Region. Seinerzeit war er der dienstälteste Rettungsschwimmer Deutschlands. Schon als 14-Jähriger trat er der Organisation bei und gehörte stets zu den Aktivposten dieser Gemeinschaft. Über 40 Jahre lang, Saison für Saison, leistete er ehrenamtlichen Wachdienst an der Badestelle am Inselsee. Darüber hinaus organisierte und sicherte Burkhard Passehl unzählige Veranstaltungen im Zusammenhang mit dem Badevergnügen, weit über die Kreisgrenzen hinaus, ab. Ein langjähriges Engagement in der Kreisleitung der Wasserwacht und auch als vielfältig qualifizierter Ausbilder machten ihn stets zu einem wertvollen Ratgeber. Sein Leistungsvermögen als ehemaliger Sportschwimmer ermöglichte Burkhard Passehl die Teilnahme an mehreren DDR-Meisterschaften im Rettungssport.



Für seinen Beitrag zur Förderung des Projektes "Kita-Kinder lernen Schwimmen" wurde er bei einem Empfang durch den damaligen Bundespräsidenten Joachim Gauck geehrt. Weitere Ehrungen und Auszeichnungen sind Beleg für sein außergewöhnliches, ehrenamtliches Wirken im Sinne der Rotkreuz-Bewegung. Unsere Anteilnahme gilt der Familie und den Freunden von Burkhard Passehl.



In Gedenken
Die Kameraden der Wasserwacht

DRK ameradschaftlich

*Von
Herzen...*



wünschen wir allen
**Geburtstagskinder
und Jubilaren**
im April



*...alles
Liebe*

Impressum

Anbieterkennung nach § 5 TMG

DRK Kreisverband Güstrow e.V.
Hagemeisterstraße 5
18273 Güstrow

Telefon: 03843 6949-0
Telefax: 03843 6949-42
E-Mail: empfang@drk-guestrow.de

Vertretungsberechtigte

Der Kreisverband wird gesetzlich von einem Vorstand im Sinne des § 26 BGB vertreten. Der Vorstand besteht aus zwei Personen. Der Vorstand führt die Geschäfte des Kreisverbandes nach den Beschlüssen der Kreisversammlung und des Präsidiums.

Vorstand

Alexander Plass
Martina Glaser

Vereinsregister

Das Deutsche Rote Kreuz, Kreisverband Güstrow e.V. ist im Vereinsregister beim Amtsgericht Rostock unter der Nummer VR 2824 eingetragen.

Steuerliche Angaben

Steuernummer: 086/141/00517

Redaktion

Caroline Awe (V.i.S.d.P.)
E-Mail: c.awe@drk-guestrow.de
Namentlich kenntlich gemachte Inhalte spiegeln die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist.

Informationen zum Haftungsausschluss:
<https://www.drk-guestrow.de/footer-menue-deutsch/service/impressum.html>

DRK_{geflüster}

Am **3. April 2023** erscheint
die nächste Ausgabe.

 **Lesen Sie dann alles rund um unsere
Teilnahme am Fackellauf nach Solferino**



Redaktionsschluss

Montag,
24. März 2023